

Lagebericht per 31. Dezember 2025

Das Jahr 2025 war für unser Unternehmen ein Jahr des Wachstums, der Expansion und der strategischen Erfolge. Durch gezielte Partnerschaften, den Ausbau unseres Service-Angebots und die Erschließung neuer Märkte konnten wir unsere Position weiter stärken.

Die Vitruvia Medical AG erzielte im abgelaufenen Jahr 2025 erstmals einen Gewinn nach Steuern von CHF 308'670.73 gegenüber dem Vorjahr von CHF -173'775.93.

Dabei erzielte unsere Tochtergesellschaft LT technologies GmbH & Co. KG einen Umsatz von EUR 2'540'929.— gegenüber dem Vorjahr von EUR 2'016'279.—, was einer Steigerung von +26% entspricht. Auf konsolidierter Basis verbesserte sich das betriebliche Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITA) von EUR 178'398.— auf EUR 277'215.-- (gegenüber dem Vorjahr + 55%).

Die LT technologies GmbH & Co. KG, eine 100%ige Tochter der Vitruvia Medical AG, blickt auf ein starkes Jahr 2025 zurück und hat sich über den Erwartungen entwickelt. Die angestrebten Umsatz- und Gewinnerwartungen für 2025 wurden mehr als erreicht.

Ein bedeutender Erfolg war im Juli die erfolgreich bestandene Re-Zertifizierung nach DIN EN ISO 13485:2021. Sie unterstreicht die hohen Qualitätsstandards und die verlässliche Prozessstruktur des Unternehmens – ein klares Signal an Kunden, Partner und den Markt.

Die Zusammenarbeit mit einem deutschen Full-Service-Anbieter hat sich als zukunftsfähige Partnerschaft etabliert und wird kontinuierlich vertieft. Auch auf Kundenseite zeigt sich eine klare Dynamik: Umsatzzuwächse wurden vor allem mit Bestandskunden erzielt, die zunehmend auf die wirtschaftlichen Lösungen von LT setzen – insbesondere angesichts der aktuellen finanziellen Herausforderungen im Kliniksektor.

Diese Situation bietet zugleich Chancen: Die Kosteneffizienz und Serviceorientierung der LT technologies GmbH & Co. KG greifen dort, wo Krankenhäuser gezwungen sind, Einsparpotenziale zu heben – ohne an Qualität oder Leistung zu verlieren.

Ein weiterer Wachstumstreiber ist die verstärkte Zusammenarbeit mit einer österreichischen Gesellschaft, die bereits im ersten Halbjahr zu erheblichen Umsatzsteigerungen führte. Die Kooperation wird strategisch weiterentwickelt, um das Potenzial langfristig auszuschöpfen.

Im zweiten Halbjahr 2025 konnten die Umsätze durch die Gewinnung von Neukunden signifikant gesteigert werden, sodass das gesetzte Jahresziel nicht nur erreicht, sondern sogar übertroffen wurde.

Insbesondere die Inlandsgeschäfte profitierten von den neu akquirierten Kunden im Direktgeschäft und verzeichneten eine entsprechend positive Entwicklung. Darüber hinaus wurden durch den Abschluss von Neuverträgen mit einem großen deutschen Serviceunternehmen wichtige strategische Weichen für das Jahr 2026 gestellt.

Auch das Auslandsgeschäft entwickelte sich erfreulich. Durch die Erschließung zusätzlicher Märkte, insbesondere in Polen und Tschechien, konnte eine weitere Verbesserung erzielt werden.

Mit Blick auf 2026 planen wir zusätzliche Maßnahmen, um unser Wachstum nachhaltig zu stärken. Bereits im ersten Quartal konnten wir den Umsatz um rund 10 % gegenüber der Vorjahresperiode steigern – ein klarer Beleg für die positive Geschäftsentwicklung.

Vitruvia Medical AG
Verwaltungsrat